

schaften; wieso? (Er ist Mitglied einer Familie, (eines Volksstammes, eines Staates, einer Gemeinde, einer religiösen Gemeinschaft z.) Mancherlei Verschiedenheiten. Jede dieser Verschiedenheiten wirkt in ihrer Weise auf das Zusammenleben; zunächst ist bestimmend der Unterschied von Mann und Frau. Alles, was im Leben geschieht und eingerichtet wird, macht sich anders, je nachdem die weibliche Hälfte der Menschheit mehr oder weniger daran beteiligt ist (S. Beisp. aus der Geschichte — Gesetzgebung in Ländern, die von Frauen regiert werden) — Unterschied im Alter, die Alten haben reichere Erfahrung, haben mehr genügt, verdienen die Achtung und den Dank der Jugend. (Die Jugend hat auch Rechte, vergl. Melchthal und Walther Fürst in Schillers Tell, letzterer bedurfte der feurigen Anregung des ersteren.) — Unterschied von Gesunden und Kranken — Gebildeten und Ungebildeten, Wohlhabenden und Armen, von Besitzenden und Besitzlosen, von Einheimischen und Fremden. — Unterschiede nach Begabung, Beruf, bürgerlicher Stellung, Nationalität, Glaubensbekenntnis.

3. Die Familie. Die allerwichtigste und schönste Verbindung mehrerer Menschen zu einem Ganzen ist die Familie; ihre Einwirkung, zumal in der Fürsorge, ist gewaltiger und dauernder als jede andere Vereinigung. Sie stützt sich auf die natürliche Liebe der Eltern zu den Kindern und auf die Hilfsbedürftigkeit in den ersten Lebensjahren. Der Eltern größtes Glück ist das Wohl der Kinder.

„Elternlieb' ist ohne Schranken,
Kinder, nie belohnt ihr sie.“

„Das Erkennen“ (Bogl) — „Die gute Mutter“ (Hegel). Wir haben in der vorigen Stunde gehört, daß der Mensch von Haus aus in erster Linie auf sein liebes Ich bedacht ist (Egoismus), aber in der Familie wird der Eigennuß völlig überwunden. Einer arbeitet für alle, alle für einen. Welches ist also der Grundzug der Familienverbindung? (Opferwilligkeit und liebevolle Fürsorge.) In welchen der 10 Gebote findet sie ihre mächtigste und ehrwürdigste Stütze? (6. und 4. Geb.) „Der 70. Geburtstag“ (Bogl). Das Wort „Familienglück“ drückt eine ganze Seligkeit aus, und Moses stellt es mit Recht höher als